

Enthüllung von Gott Nr. 20
Ein fünffacher Dienst für gerechte Mütter
13. Mai 2018
Bruder Brian Kocourek

Guten Morgen allerseits und vor allem euch Müttern. Wie Sie alle wissen, ist heute Muttertag, und statt eine Botschaft von Bruder Branhams Predigt über **Die Enthüllung Gottes** entgegenzunehmen, dachte ich, es wäre eine schöne Abwechslung, darüber nachzudenken, was es bedeutet, in Ehren auf diesen Tage eine Mutter zu sein und ihr Mütter in unserer Mitte und diejenigen, die zuschauen.

Natürlich stammt die beste Schriftstelle, die wir darüber haben, was es bedeutet, eine echte Mutter zu sein, aus **Sprichwörtern 31**, die von ihr als **tugendhafte Frau** sprechen. Lasst uns diese Schriftstelle heute Morgen für unseren Text nehmen.

Sprüche 31:10 *Wer kann eine tugendhafte Frau finden?*

Das ist eine bemerkenswerte Frage, die er hier stellt. Wer kann eine tugendhafte Frau finden. Weißt du, ich dachte immer, diese Schriftstelle spreche von einer Frau mit Tugend, wie das englische Wort tugendhaft bedeutet: *1. Tugend zu haben oder zu zeigen, insbesondere moralische Vorzüglichkeit: ein tugendhaftes Leben zu führen. 2. Besitz oder charakterisiert durch Keuschheit; rein.*

Im Alten Testament ist das Wort, das im Buch der Sprüche für **tugendhaft** übersetzt wurde, das hebräische Wort "**chayil**" und bedeutet "**Tapferkeit, Stärke, Fähigkeit**" und "**Kraft**". Wir sehen also eine Frau, die "**fähig und stark**" ist, und keine Frau, die so zerbrechlich ist, dass man sie versorgen muss.

Diese Frau, die Salomo die Frage stellt: "**Wer kann sie finden?**", ist kein zartes kleines Mädchen, aber sie ist "**eine Kriegerin**", sie ist "**voller Tapferkeit**", was "**stark und voller Mut**" bedeutet. Und wenn Sie alles sehen, was Salomo ihr zuschreibt, werden Sie sehen, dass diese Frau keine kranke Frau ist, die den ganzen Tag schmollend herumsteht und sich selbst leidet. Dies ist eine echte Frau, "**die stark und mutig ist**" und bereit ist, den Tag anzunehmen. Sie ist das, wovon die Befreiung der Frauen nur träumen kann. Aber sie kennt ihren Platz und versucht nie, den Mann zu sein.

Und beachte, was Salomo von ihr sagt. "**Für sie liegt der Preis weit über Rubinen**".

Und warum ist das? Weil sie ein Multitalent ist. Sie kann so viele Dinge tun, dass wenn sie für alles, was sie tut, bezahlt würde, dies weitaus höher wäre als der Preis für Rubine, wie er feststellt.

Solomon definiert diese wahre Mutter weiterhin, wenn er sagt in Vers **11** *Auf sie verlässt sich das Herz ihres Mannes, und an Gewinn mangelt es ihm nicht.*

Mit anderen Worten, der Mann, der diese tugendhafte Frau hat, hat eine sichere Ehe. Er muss sich nicht fragen, ob sie bei ihm bleiben wird, er weiß, dass sie "**treu und wahr**" ist. Und er "**vertraut ihr immer**".

Diese Frau hat Sicherheit, denn Salomo sagte: *Auf sie verlässt sich das Herz ihres Mannes, und an Gewinn mangelt es ihm nicht.*

Das hier verwendete Wort "**Mangel**" bedeutet "**Beute**" oder "**Plünderung**". Mit anderen Worten, er hat keine Angst, dass sie für sich selbst ist und ihn blind rauben wird. Er hat keine Angst, dass sie etwas für die wahren Bedürfnisse der Familie ausgeben wird. Deshalb wird sie für ihn immer ein Schatz sein. Ein echter Partner, der auf das Wohl der Familie achtet und nicht auf sich.

Vers12 *Sie erweist ihm Gutes und nichts Böses alle Tage ihres Lebens.*

Mit anderen Worten, sie hat nur sein bestes Interesse im Herzen und sie wird ihm weder weh tun noch Kummer oder Elend zufügen. Sie hat nicht die "**egozentrische Einstellung**", die so viele Frauen heute haben, wo sie denken: "**Was ist für mich drin?**"

Nein, die tugendhafte Frau denkt nicht einmal so. Und in der Tat ist das nicht einmal in ihrem Wortschatz. Sie sieht ihre Rolle als eine, die hilft, die Familie aufzubauen und einen möglichst starken Haushalt zu schaffen.

Das allein ist das ganze Geld wert, das Rubine kaufen könnten. Einen Helfer zu haben, der ein echter Helfer ist. Einer, der da ist, um zu helfen, nicht zu behindern. Einer, der mit und nicht gegen arbeitet. Einer, der sein bestes Interesse als ihr bestes Interesse hat. Und Einer, der niemals selbstdienlich ist, sondern selbstlos.

Und dann zeigt uns Salomo ihre Stärke im Handel. **13** *Sie kümmert sich um Wolle und Flachs und verarbeitet es mit willigen Händen.* Sie stellt keine anderen ein, um ihre Arbeit für sie zu erledigen, sie ist immer auf den Beinen und macht es selbst. Und das Schlüsselwort, das Salomo hier sagte, ist nicht das Wort "Arbeit", das so wichtig ist wie dieses Wort, sondern das Schlüsselwort ist "**bereitwillig**", weil das Wort "**bereitwillig**" zeigt, dass ihr "**Wille zu tun**" ist, genau wie "**Gott arbeiten ist uns sowohl zuwollen als auch zu tun**". Also macht sie die Arbeit aus eigenem Willen. Nicht, weil sie von ihrem Ehemann dazu gezwungen wird, aber sie ist dazu gezwungen denn das ist wer sie ist. Sie ist selbst motiviert und braucht keine Motivation von außen.

Solomon sagt auch, **14** *Sie gleicht den Handelsschiffen; aus der Ferne bringt sie ihr Brot herbei.*

Was bedeutet das? Das Handelsschiff fährt dorthin, wo andere nicht hingehen können, um Wertgegenstände zurückzuholen, die andere brauchen. Und genau das wird die Mutter tun, die auch eine tugendhafte Frau ist. Sie kauft bis zum Umfallen ein, aber nicht für sich selbst, sondern für andere.

Jetzt weiß ich, dass einige von euch Mädchen vielleicht denken: "*Hey, das ist großartig, ich kann einkaufen, bis ich umfalle, und das muss bedeuten, dass ich eine tugendhafte Frau bin.*"

Aber warte einen Moment. Das hat er nicht gesagt. Sie kauft nicht für sich selbst ein, sondern für die Bedürftigen in ihrem Haushalt. Sie kauft für ihre Kinder, ihre Enkel und ihren Ehemann ein und denkt kaum daran, was sie für sich selbst bekommen kann.

Ich kenne so eine Dame. Ich bin mit ihr verheiratet.

15 *Bevor der Morgen graut, ist sie schon auf;* Und ich weiß, dass einige von euch Schwestern so sind. Und du denkst, du kannst einfach nicht schlafen, aber es ist keine Schlaflosigkeit, die dich so macht,

es ist eine tugendhafte Mutter. Bruder James Philips, der Bruder Collins Schwiegersohn ist, erzählte mir, dass seine Frau Betty, Bruder Collins Tochter auch so ist, und ist auf um 3:30 Uhr morgens. Ich weiß, dass meine Frau auch so ist. Und ich weiß, dass einige von Ihnen Schwestern hier sind und auch diejenigen, die diese Predigt sehen. Weil ich gehört habe, wie Ihr Mann es mir erzählt hat. Das sind keine Schwestern der Schlaflosigkeit, das ist Ihre tiefe Berufung und Ihr Aufstehen um 3.30 Uhr ist Ihre tiefe Reaktion auf diese tiefe Berufung, weil Sie wissen, dass es Arbeit zu tun gibt und es auf Ihrem Sinn liegt.

Und Sie bemerken, dass die Bibel das über den Ehemann nicht sagt. Während dein Verstand vor lauter Dingen dreht, hat er sich aus gecheckt und befindet sich in dem kleinen Kästchen, in die er keine Gedanken hat. Ausgliedert. Aber mach dir keine Sorgen, er hat auch seine Eigenschaften, aber wir werden heute nicht darauf eingehen, weil dies dein Muttertag ist. Wir konzentrieren uns also auf Sie als tugendhafte Frau.

Und dann erzählt uns Salomo *sie gibt Speise aus für ihr Haus und bestimmt das Tagewerk für ihre Mägde.*

Sie ist also früh auf, wäscht oder kocht oder macht ein Frühstück oder Mittagessen für ihren Mann und ihre Kinder. "**Sie ist nicht früh im Bett**", aber sie ist "**früh am Aufstehen**".

Und Salomo sagt, sie stehe nicht für sich allein auf, sondern "*um das Essen für den Haushalt für die täglichen Mahlzeiten vorzubereiten*".

Und dann erzählt uns Solomon, wie fleißig und geschäftstüchtig sie ist. **16 Sie trachtet nach einem Acker und erwirbt ihn auch; vom Ertrag ihrer Hände pflanzt sie einen Weinberg an.**

Beachten Sie, dass sie den Wert eines Dollars kennt und das Land nicht zum persönlichen Vorteil kauft, sondern weil es Nahrung für ihren Haushalt bringt. Und dann bearbeitet sie selbst dieses Feld, um für ihre Familie zu produzieren. Sie macht die Arbeit selbst. Sie ist eine energische Frau, eine starke Frau, eine tugendhafte Frau.

Denken Sie daran, dass wir Ihnen letzte Woche gezeigt haben, dass in Ihrer DNA eine Botschaft kodiert ist. Wenn sich diese DNA manifestiert, manifestiert sich diese kodierte Botschaft in Ihrem Körper. Nun, wir haben Ihnen gezeigt, dass nur William Branham Maleachi 4 hätte erfüllen können, aber ich möchte, dass Sie als Schwestern wissen, dass nur eine tugendhafte Braut von Jesu Christi eine Schwester im Herrn diese Eigenschaften und Charakteristik einer tugendhaften Frau erfüllen kann. Und Sie wissen, ob Ihr eigenes Leben dies widerspiegelt oder nicht.

Dann fügt Solomon hinzu, **17 Sie gürtet ihre Lenden mit Kraft und stärkt ihre Arme.** Das bedeutet nicht, dass sie Gewichte hebt, um ihre Arme zu stärken. Es bedeutet auch nicht, dass sie tatsächlich ihre Lenden umgürtet, wie wir es uns bei Lenden vorstellen würden. Das Wort Lenden wurde vom hebräischen Wort "**Mothen**" übersetzt und spricht von "**der Verschwendung oder dem kleinen Teil des Rückens**".

Mit anderen Worten, sie weiß, dass die Arbeit, die sie tut, sehr anstrengend ist, also tut sie sich abstützen auf ihren kleinen Rücken, um sich selbst Kraft für die Arbeit zu geben, die sie tun soll.

Mit anderen Worten, sie denkt aus Sicherheitsgründen voraus, weil sie Verantwortung gegenüber ihrer Familie hat, und wenn sie verletzt wird, kann sie sich nicht um sie kümmern, da sie ihre Fürsorge benötigt.

Und so "*stärkt sie auch ihre Arme*" bei all der Arbeit, die sie tut. Sie macht sich keine Sorgen um die perfekte Größe "**drei**", weil sie keine Zeit für Selbstbezogenheit hat. Sie hat eine Familie, um die sie sich kümmern muss, und mit all der Arbeit, die sie tut, werden ihre Arme stark und sie weiß, dass sie ihre Wahl getroffen hat, um die Arbeit zu erledigen und so anstatt Ihre Figur zu behalten, verliert Sie Ihre Größe Drei Figur, dass sie die nötige Arbeit für ihre Familie nicht unbeaufsichtigt lasst.

Und dann fügt Solomon hinzu, dass **18** *Sie sieht, dass ihr Erwerb gedeiht; ihr Licht geht auch bei Nacht nicht aus.*

Diese beiden Eigenschaften einer tugendhaften Frau sind selbsterklärend, sie bleibt lange wach und arbeitet an Dingen, die zu Hause erledigt werden müssen, und sie weiß, dass das, was sie tut, für ihre Familie wertvoll ist, oder sie würde es nicht nur tun, um es zu tun. Also schätzt sie ihre Zeit.

Solomon lobt weiterhin die tugendhafte Frau, indem er als nächstes sagt.

19 *Sie greift nach dem Spinnrocken, und ihre Hände fassen die Spindel.* Mit anderen Worten, sie näht und strickt und macht Kleidung für ihre Familie.

Und das nicht nur für ihre Familie, sondern sie zeigt, dass sie eine überfließende Güte in ihrem Herzen hat. Wenn sie Bedürfnisse bei anderen sieht, denkt sie nicht, dass sie nicht ihre eigenen sind oder dass sie sogar Fremde sind, aber sie tut, was sie kann. In jeder Situation kann sie helfen, denn das ewige Leben ist leben für andere.

Solomon fügt allen anderen Attributen und Eigenschaften dieser tugendhaften Frau hinzu, indem er in sagt Vers **20** *Sie tut ihre Hand dem Unglücklichen auf und reicht ihre Hände dem Armen.*

Und sie kümmert sich nicht nur um ihre eigenen Kinder, sondern hat auch ein Auge für andere, und sie kümmert sich um das Wohlergehen aller, mit denen sie in Kontakt kommt, weil diese tugendhafte Frau ewiges Leben hat.

An diesem Tag auf dem Kalvarienberg 60-0925 P: 38 *Er war nur ein Mann, der perfekte Mann. Er gab sein Leben und Er hat ein Beispiel für dich gemacht. Was müssen wir jetzt tun? Nun möchte ich als Erstes sagen: Jesus hat nie für sich selbst gelebt. Sein Leben wurde für andere ausgegeben. Das ist perfekt Ewiges Leben. Wenn du sagst, du gehst in die Kirche und tust gute Dinge, ist das in Ordnung. Aber wenn du dein Leben für dich selbst lebst, hast du kein ewiges Leben. Das ewige Leben lebt für andere. Er hat es bewiesen, als Er ins Lamm Gottes kam. Er lebte und hatte ewiges Leben, weil Er nicht für sich selbst lebte. Er lebte für andere. Und du empfängst das ewige Leben, indem du das diesen Tag empfängst, und du lebst nicht mehr für dich. Du lebst für andere.*

Und so sehen wir, dass die tugendhafte Frau eine ist, die ewiges Leben hat. Sie lebt nicht für sich selbst, sie lebt für ihre Familie und für andere.

Lamm und Taube 60-0805 P: 49 Während Sie zuhören, die herausragendsten Schriftstellen, eine davon, an die ich denken kann, als Jesus sagte: "**Vater** (Denk daran), **Vater, um ihretwillen heilige ich mich selbst.** "Denk darüber nach." **Vater, um ihretwillen heilige ich mich selbst.** "Was tat Er? **Das Beispiel setzen**; Er war ein Lamm. Was hat Er getan? **Er hatte ein Recht auf ein Zuhause; Er war ein Mann. Er hatte das Recht, verheiratet zu sein; Er war ein Mann. Er hatte ein Recht auf gute Kleidung; Er war ein Mann. Aber Er heiligte sich selbst; Er hat alles aufgegeben.** Er hätte, Er hätte die Korridore des Ruhms hinunterkommen können, ein voll gestalteter Mann, mit einem Engelband. Sicher. Aber **Er hat sich selbst geheiligt.** Er hätte wenigstens geboren werden können in einem schönen sauberes Bett irgendwo, aber er wurde in einer Krippe über einem Misthaufen geboren, in einer geliehenen Krippe. Aber **Er hat sich selbst geheiligt.** Warum? Er war das Lamm. Freunde, wir sind zu den Fließbandreligionen zurückgekehrt und so weiter, und **all diese Dinge entfernen uns von den realen Dingen. Sich demütigen. Demütig bleiben: "Herr, heilige mich."**

Und genau das tut die tugendhafte Mutter. Sie sieht ein Bedürfnis in ihrer Familie und verzichtet deshalb auf sich selbst, um für ihre Familie zu sorgen. Sie heiligt sich für ihre Familie, für ihre Kinder für die Armen und Bedürftigen. Und sie hat keine Angst. Sie ist furchtlos.

Und Salomo sagt als nächstes von dieser tugendhaften Frau, **21 Vor dem Schnee ist ihr nicht bange für ihr Haus, denn ihr ganzes Haus ist in Scharlach gekleidet.**

Mit anderen Worten, weil sie im Voraus geplant hat und ihre Familie auf alle möglichen Bedingungen vorbereitet hat, hat sie auch vor Schnee und Kälte keine Angst.

22 Sie macht sich selbst Decken;

Das heißt, sie macht ihre eigenen Bettdecken und **Leinen und Purpur ist ihr Gewand.**

Sie trägt also keine Moomoos und Sackkleider, damit sie wie eine Hippiesängerin aussieht, sondern sie kleidet sich mit Würde und kennt den Wert des Materials und den Wert des Nähens und sie macht sogar ihre eigene Kleidung, die elegant und modisch aussieht.

Nun, dieser nächste Vers Salomo erzählt uns ein wenig über den Ehemann. **23 Ihr Mann ist wohlbekannt in den Toren, wenn er unter den Ältesten des Landes sitzt.**

Wir sehen also, dass diese Frau mit ihren Kindern eine ziemliche Führungspersönlichkeit in ihrem Zuhause ist, und sie ist keine Niete, wenn es darum geht, den richtigen Mann zu heiraten. Sie heiratet nicht irgendjemanden. Sie heiratet einen Führer, einen Mann mit Würde, und als Ältester wird er angesehen und respektiert. Und ihre Wahl des Ehemanns spricht gut für ihre Weisheit und ihren Charakter.

24 Sie fertigt Hemden und verkauft sie;

Sie macht nicht nur die Dinge, die ihre Familie braucht, sondern sie ist auch schlau und versteht den Markt und macht sogar ein bisschen Merchandising für sich selbst, denn was sie über die Bedürfnisse der Familie hinaus verdienen kann, kann sie verkaufen und zusätzliches Geld für andere Dinge haben. "**Und liefert dem Händler Gürtel**" (das sind Kleidungsstücke mit Gürtel). Also hat sie ein gewisses verstehen in Verhandlung Sachen und weiß, wie man mit den Händlern umgeht.

Sie weiß, wann zu kaufen und wann nicht zu kaufen. Sie weiß, wann sie verkaufen soll und wann nicht. Sie sucht nach den Schnäppchen und kennt die Kaufleute. Sie teilen ihr mit, wann die Dinge zum Verkauf stehen, damit sie ihr Geld strecken kann.

25 Kraft und Würde sind ihr Gewand, und sie lacht angesichts des kommenden Tages. Sie ist Optimistin, keine Pessimistin. Sie freut sich auf den nächsten Tag, fürchtet sich nicht vor morgen und wenn ihr Tag ihr einige Zitronen gegeben hat, weiß sie genug, um daraus Limonade zu machen.

Für diejenigen, die dies übersetzen werden, bedeutet dies, dass sie weiß, wie man aus einer nicht so guten Situation etwas Gutes draus macht.

Denn sie weiß, dass **"für diejenigen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten zusammenwirken, für diejenigen, die nach seinem Vorsatz berufen sind."**

Und dann sehen wir die Charakteristik ihrer Weisheit in Vers **26 Ihren Mund öffnet sie mit Weisheit, und freundliche Unterweisung ist auf ihrer Zunge.**

Und vergiss niemals, **"wie ein Mann in seinem Herzen denkt, so ist er"** und **"aus der Fülle des Herzens spricht der Mund"**.

So ist sie geschickt in ihrer Wortwahl. **"und freundliche Unterweisung ist auf ihrer Zunge, und in ihrer Sprache ist das Gesetz der Güte"**.

Ich hoffe du hörst zu, denn wenn du bis zu diesem Punkt ein "A" bekommen hast, aber scheitere das dann was? Dann bist du eine fast tugendhafte Frau, wie **König Agrippa zu Paulus sagte: Fast überredest du mich, Christin zu sein.** Du hast mich fast überredet, also war er fast ein Christ. Aber ein Fast-Christ ist immer noch kein Christ.

Und dann sehen wir die Charakteristik ihrer Weisheit in Vers **26 Ihren Mund öffnet sie mit Weisheit,**

Sie weiß also, wie sie ihre Zunge kontrollieren kann und achtet darauf, dass ihre Worte mit Anmut und nicht mit Verurteilung gewürzt sind. Sie sucht das Gute in allen und nicht das Schlechte. Sie will das Beste aus allen herausholen und nicht das Schlechteste.

27 Sie behält die Vorgänge in ihrem Haus im Auge,

Sie sieht gut zu den Wegen ihres Haushalts, Sie achtet auf das Wohlergehen ihres Haushalts, **"und isst nie das Brot der Faulheit."**

Sie ist nicht faul, sie ist nicht untätig. Sie hat etwas los zu fast allen Zeiten.

28 Ihre Söhne wachsen heran und preisen sie glücklich;

Nun, dieses Wort, von dem gesegnet wurde, bedeutet auch **"recht haben und gleich auf den Punkt kommen"**. Mit anderen Worten, sie ist keine die um um den heißen Brei herumschlägt, aber sie ist eine, die schlägt, was hinter dem heißen Brei steckt. "Auf den Punkt gebracht, und das kann in einem negativen Sinne genommen werden, **"wenn Sie diese Person sind, die sich hinter dem Brei verstecken"**.

“*ih*r Mann ebenfalls: Ihr Mann nennt sie auch gesegnet, richtig und direkt auf den Punkt *und erröhmt siedafür*.

Ok, Brüder, das heißt, wenn Mama Ihr kleines Kind korrigiert hat, das in Ihren Augen nichts falsch machen konnte, heißt das, dass Sie sie unterstützen müssen.

29»Viele Töchter haben sich als tugendhaft erwiesen,du aber übertriffst sie alle!«30 Anmut ist trügerisch und Schönheit vergeht,aber eine Frau, die den HERRN fürchtet, die wird gelobt werden.31 Gebt ihr von den Früchten ihrer Hände,und ihre Werke werden sie rühmen in den Toren!

Ich sah dies bei meiner Schwiegermutter. Sie war eine tugendhafte Frau und passte zu jedem Wort, das Salomo über sie schrieb, und als sie starb, waren mehr Menschen an ihrer Beerdigung beteiligt, als ich mit vielen Predigern gesehen habe. Sie behandelte alle fair und mit Liebe und auch diejenigen, die kein richtiges Leben führten, freut sie sich, an ihrem Tisch Platz zu nehmen und sie zu füttern. Und sie berührte das Leben so vieler Menschen, dass sie in der Tat eine tugendhafte Frau war.

Jetzt könnten wir hier anhalten und sagen, dass wir ein wunderbares Gespräch über eine gerechte Mutter geführt haben. Aber heute Morgen möchte ich auch über die Rolle einer Mutter sprechen. Heute verstehen die meisten Menschen weder die Rolle einer Mutter, noch schätzen sie die Menge an Vorbereitung, die erforderlich ist, um eine gute Mutter zu sein.

Eine Mutter ist die *Hauptgestalterin* eines *jeden Kindes*, das auf diese Welt kommt. Einige nehmen ihren Job ernst, während andere völlig Delinquent sind, wenn es darum geht, ihre Aufgabenbeschreibung zu erfüllen.

Die Qualifikation für eine echte Mutter ist größer als die Qualifikation, für Präsidentin der Vereinigten Staaten zu sein. Ich spreche von einer echten Mutter, nicht von einer dieser Babyfabriken, die wir heutzutage fast überall sehen. Aber um eine echte Mutter zu sein, muss man in der Lage sein, mehrere wichtige Rollen gleichzeitig zu spielen.

Und wussten Sie, dass eine echte Mutter ihren Kindern einen fünffachen Dienst leistet?

Der Apostel Paulus sagte, dass es in der Kirche *fünf Gaben* gibt, die Gott der Kirche gegeben hat. Und denk dran, die Kirche repräsentiert eine Frau.

Das hat Bruder Branham gesagt.*In Anerkennung deines Tages 64-0726M P: 72 Die Kirche repräsentiert, ist von der Frau? Die Kirche ist eine Frau,spirituell gesprochen. So ist die Braut eine Frau, geistlich gesprochen.*

Und aus seiner Predigt.*Zweites Kommen des Herrn 57-0417 P: 34 Wenn Sie es nachschlagen möchten, schauen Sie in **Galater 5** nach. Sie werden feststellen, dass diese Frau die Kirche repräsentierte und die Kirche eine verlobte Frau für Christus ist. Und die Tafel, die die Kirche tragen soll, steht in **Galater 5: Liebe, Freude, Frieden, Langmut, Güte, Sanftmut, Freundlichkeit und Geduld**. Das ist die Tafel, die in der Kirche getragen werden soll: *brüderliche Liebe, Freundlichkeit, Gemeinschaft*.*

Wenn wir nun zu unserem Gedanken zurückkehren, dass eine Mutter ein Typ der Kirche ist, sehen wir auch, dass der Kirche ein **fünffaches Geschenk** gegeben wurde, und auch der gerechten Mutter wurde ein **fünffaches Geschenk** gegeben. Damit sie ihre Familie dient.

Der Apostel Paulus sprach von dieser **fünffachen Gabe** Gottes an die Kirche und sagte, zuerst gibt es **Apostel**, dann **Propheten**, dann **Evangelisten**, **Pastoren** und **Lehrer**. Das ist der **fünffache Dienst** an der Kirche.

Das Hauptziel der Mutter, die ihrer Familie ein **fünffaches Geschenk** überreicht bekommt, ist es, die Kinder an einen Ort der **Reife** zu bringen, sogar als das **fünffache Geschenk** an die Kirche das gleiche für die Familie Gottes ist.

Der Apostel Paulus sagte uns, dass die Rolle des fünffachen Dienstes genau das tun wird.

Epheser 4:11 *Und Er hat etliche als Apostel gegeben, etliche als Propheten, etliche als Evangelisten, etliche als Hirten und Lehrer, 12 zur **Zurüstung (Vervollkommenen) der Heiligen**, (Das Wort **Vervollkommenen** bedeutet, **die Heiligen zu entwickeln oder zu reifen**) für das Werk des Dienstes, (das ist) **für die Erbauung des Leibes des Christus**, (Und wie lange sollen wir das machen?) **13 bis wir alle zur Einheit des Glaubens** (Jetzt sagte er nicht, bis wir alle zu einer Einheit des Glaubens gekommen sind, sondern er sagte, bis wir alle zur Einheit von "**DEM GLAUBE**" gekommen sind, weil derselbe Apostel nur einige Verse zuvor sagte, dass es nur **EINEN GLAUBE** gibt und dieser EINE GLAUBE ist in **EINEM HERRN**, dem Herrn Jesus Christus.*

13 bis wir alle zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen,

Sie sehen also, dass das **fünffache Geschenk** an die Kirche **den Zweck hat, die Kirche zur Reife und Einheit des Glaubens** und **zur Erkenntnis des Sohnes Gottes zu bringen**.

Wie können sie also reif werden und eine Einheit des Glaubens haben, wenn sie nichts über den Sohn Gottes wissen? Und der Familie **drückt die Mutter diese fünffachen Geschenke zu demselben Zweck an ihre kleine Herde aus**. Für die **Einheit** und für die **Reife** und für ihr **Verständnis**, woran es beim Sohn geht. Wie werden sie reifen und Einheit haben, wenn sie nicht wissen, worum es in ihrem Sohnschaft geht?

Daher sehen wir, dass die Mutter, die rechtschaffene, tugendhafte Mutter, ihrer Familie ein **fünffaches Geschenk** gegeben bekommt und dass **sie über dieses Geschenk eine Verantwortung hat**, sodass sie dafür zur Rechenschaft gezogen wird, wie sie dieses Geschenk für ihre Familie verwendet, und Gott wird sie zur Verantwortung ziehen.

Deshalb, **Nummer Eins**, **sie ist ein Apostel** für ihre Kinder. Was ist nun ein Apostel? Bruder Branham sagte, **ein Apostel sei einer, der gesandt wird**. Daher **ist die Mutter eine, die gesandt wird**.

Taufe des Heiligen Geistes 58-0928M P: 109 *Und er hat einige in die Kirche gesetzt, was? In der Kirche, im Leib, setzen einige hier was? A, **erste Apostel**; Das sind Missionare. ... **Das ist der erste höchste Ruf**, ein Missionar. Sie sagen: "Ein Apostel ist ein Missionar?" Absolut. Sehen Sie sich das Wörterbuch an und finden Sie heraus, was "Apostel" bedeutet. bedeutet "einer gesandt." Schauen Sie*

sich an, was ein "Missionar" bedeutet: "**Einer der gesandt ist.**" Gleiche Sache. Der höchste Orden ist ein Missionar, der für den Herrn Jesus die Meere bereist.

Warnung dann Urteil 63-0724 P: 51 Und dann stellen wir fest, dass **der Apostel ein besonderer Mann ist. Er ist ein Setzer in der Ordnung.** Er ist ein Mann, der von Gott gesandt wurde, um die Dinge in Ordnung zu bringen.

Zuallererst sehen wir also, dass eine Mutter ein **Apostel für ihre Kinder** ist. Sie konzentriert ihre gesamte Energie auf ihre Mission, die ihr Haushalt ist. Und sie ist in erster Linie die Person, die **die Ordnung im Haushalt festlegt**, wie Bruder Branham sagte, dass die Rolle des Apostels darin besteht, die Kirche in Ordnung zu bringen, und die Mutter hat auch die erste Rolle als Apostel für ihre Familie. Die ihre erste, ihrer fünf Rollen zu ihrer Familie ist. Und diese erste Rolle der Mutterschaft besteht darin, **ihren Haushalt in Ordnung zu bringen**. Jetzt, Sie soll ihren Ehemann nicht in Ordnung bringen, nicht mehr als ein Apostel der Kirche würde versuchen, Jesus Christus in Ordnung zu bringen, denn der Ehemann ist das Familienoberhaupt, so wie Jesus Christus das Oberhaupt der Kirche ist. Aber sie soll ihre Kinder in Ordnung bringen, und deshalb sagt sie nicht: "Warte, bis dein Vater nach Hause kommt", nein, sie übernimmt diese Verantwortung selbst und tut es.

Darum beachtet, **dass als Apostel der Setzer in Ordnungso ist Mutter.**

Bruder Branham sagte aus seiner Predigt. **Du Sohn Davids, sei mir gnädig. 61-0215 P: 19** Ich höre sie über den Analphabetismus der **Mütter in Kentucky** in dem Teil des Landes sprechen, aus dem wir kommen, dort oben. Nun, sie könnten ... Sie könnten vielleicht nicht die Rechte von der linken Hand kennen. Aber lassen sie einer ihrer Mädchen in einer Nacht mit auf den Kopf gestülpten Haaren kommen, und ihre Kleider alle von ihr, und Lippenstift auf ihrem ganzen Gesicht verschmiert und so, und mancher kleine, halbtrunkene, fahle Zigarettensauger bringt ihre Tochter gegen Tageslicht herein; Ich sage dir, **sie wurde nicht aus dem Bett für drei Monate können. Ich werde Ihnen das jetzt nur garantieren.** Jawohl. Und Sie sprechen über Analphabetismus? Wir brauchen mehr von ihnen Arten von Mamas. Jawohl. Jawohl. Das bringt wieder Disziplin. In unserem Haus hatten wir die zehn Gebote. Sie hingen über der Tür. Hickory war alle zehn von dem, am Ende so raus. Und ich sage Ihnen, wir haben unsere Ausbildung davon bekommen. Stimmt. Ich kann sehen, wie mein Vater noch rüber greift und sagt: "William ..." Ich würde sagen: "Oh, mei." Ich wusste was kommen würde. Aber ich bin froh, dass er es getan hat. Das ist richtig.

Ok, das ist **das erste ihrer fünf Geschenke** an ihre Familie. **Sie ist der Apostel, der Setzer für Ordnung** in der Familie.

Nun, sagte der Apostel Paulus, **das erste Apostel, Sekundär Propheten**, so sehen wir die Nummer Zwei, Unsere gerechte Mutter ist **ein Prophet für ihre Kinder**. Jetzt ist **ein Prophet ein Begründer des Wortes Gottes** und **ein Erzähler dieses Wortes**. Und eine göttliche Mutter ist die erste Bibellehrerin und Predigerin für ihre Kinder.

Elisa, der Prophet 56-1002 P: 15 **Jede Mutter ist eine Predigerin.** Sicher. Und Gott gibt ihr **eine kleine Gemeinde zu Hause, zu der sie predigen kann.**

Superzeichen 63-1129 P: 30 Nun, wir könnten hier nur eine Minute sprechen, was ein Prophet ist. In den englischen Begriffen bedeutet es nun, gemäß den englischen Begriffen, es bedeutet einen Prediger.

Rückkehr und Jubiläum 62-1122 P: 57 Sagen Sie, was Gott in Ihren Mund steckt. Er wird nie etwas anderes als Sein Wort sagen. Ein Prophet ist ebenso ein Erzähler als Vierterzähler. Wahr. Also sagte er: "Ich werde sagen, was Gott sagt."

Christus ist das Geheimnis 63-0728 P: 105 Das Wort Prophet bedeutet ein Offenbarer des göttlichen geschriebenen Wortes, so wie es ein Vierterzähler tut (Seht ihr?), Ein Seher.

Und wir wissen, dass **das erste Verständnis der Heiligen Schrift von der Mutter kommen sollte**, die ihren kleinen Kindern die biblischen Geschichten vorliest, noch bevor sie anfangen können zu sprechen. Denn sie ist ihren Kindern gegeben, sie in der Erkenntnis des Sohnes Gottes und in der Erkenntnis, dass diese kleinen Kinder Söhne Gottes sind, zu unterweisen, um sie in Christus zur Reife zu bringen, auch auf dieselbe Weise wie ein Wahrer fünffache Prophet wird die Offenbarung Jesu Christi verkünden und die Gemeinde zur Erkenntnis des Sohnes Gottes bringen.

Die nächste der fünffachen Gaben an die Kirche nach dem Apostel Paulus ist **der Evangelist**.

Nun erzählte Bruder Branham uns, welche Rolle ein Evangelist in der Predigt spielt. **Warnung vor dem Urteil 63-0724 P: 51** Der Evangelist ist ein besonderer Mann. Er ist ein Mann, der brennt wie ein Feuerball. Er rennt in eine Stadt, predigt seine Botschaft und verschwindet woanders. Er ist ein besonderer Mann.

Wir sehen also, dass Mutter ein besonderes Geschenk erhalten hat, um das Feuer anzuzünden auf einer Weise unter ihren Kindern, die sonst niemand tun könnte.

Als nächstes haben wir **den Pastor**. Dies ist **das vierte Geschenk** an die Kirche und das vierte Geschenk, das die Mutter auch für ihre Kinder erhält. In ihrer Rolle als Pastorin für ihre Kinder muss sie **in der Lage sein, ihre Kinder in eine Beziehung zu ihrem himmlischen Vater** und ihrem irdischen Vater zu führen und **ihre Rolle als Söhne und Töchter in beiden zu kennen und zu verstehen**. Dieses Geschenk ist ein besonderes Geschenk, weil es aus ihr jene Natur hervorbringt, die für ihre Kinder so attraktiv ist, und es ihr ermöglicht, **alle Gaben des Geistes, der Weisheit und der Liebe** zu nutzen und so weiter, um den Bedürfnissen ihrer Kinder zu dienen. **Sie ist die Lastenträgerin** und kann all die Aufregung der Kinder ertragen, die kein Mann oder keine Frau, die keine Mutter ist, jemals tun könnte.

Aus seiner Predigt, **Warnung, dann Urteil 63-0724 P: 51**, sagte Bruder Branham: *Aber in der Kirche gibt es den Pastor, und dieser Pastor ist eine besondere Person. Er ist so gebaut, dass er die Aufregung der Menschen ertragen kann. Er ist ein Lastenträger; Er ist der Ochse des Teams. Er ist ein Mann, der sich absetzen kann, wenn jemand etwas gegen einen anderen hat, und mit ihm zwei Familien zusammensetzt, und nimm keine Seite und überlege es dir und bringe es direkt zurück in die Süße. Seht ihr? Er ist ein Pastor; er weiß, wie man sich um Dinge kümmert.*

Und **eine gerechte Mutter auch**. Sie weiß, wie man sich um Dinge kümmert. Sie kann zwei zankende kleine Kinder nehmen und sie in kurzer Zeit spielen sie miteinander.

Nun, endlich ist **das letzte Geschenk** oder ihre **fünffachen Geschenke** das eines **Lehrers**. **Mutter ist die erste Lehrerin, die die Kinder jemals haben**. Von ihnen zu unterrichten zum "Töpfchen Training", junge christliche Damen und junge christliche Herren zu werden, Mutter ist die beste Lehrerin und nutzt dieses Geschenk mehr als jede andere.

Bruder Branham sprach über den Lehrer und sagte in seiner Predigt: **Warnung vor dem Urteil 63-0724 P: 51** **Der Lehrer ist ein besonderer Mann**. *Er setzt sich unter die Salbung des Geistes zurück und ist in der Lage, die Worte zu nehmen und sie durch den Heiligen Geist zusammenzufügen, die der Pastor oder Evangelist nicht mit ihm vergleichen kann.*

Die rechtschaffene Mutter erhält dieses Geschenk von Gott, **dem Lehrer**, und in dieser Rolle als Lehrerin, **lehrt ihre Kinder in dieser Rolle als Lehrer alles, was sie jemals brauchen werden**, um sie als junge christliche Damen und junge christliche Herren **zur Reife bringen**.

Um ihre Kinder zu unterrichten, muss sie selbst qualifiziert sein, die Fächer zu unterrichten, die ihre Kinder lernen müssen. Sie stellt sie auf den Weg zum Selbstlernen, aber um dies zu tun, muss sie sich ihrer Rolle als Lehrer mehr zutrauen als jeder anderen Rolle, die sie spielt. **Denken Sie nur an all die Themen, die sie ihren Kindern vorstellt**. Als kleine Pastorin unterrichtet sie sie zunächst in Theologie. Das Studium Gottes und die Beziehung, die wir zu ihm als unserem Vater haben.

Dann gibt es natürlich noch andere christliche Tugenden, die sie lernen müssen, sodass es an der Mutter liegt, sie ihren Kindern so beizubringen, wie sie es möchte. Sie lehrt sie, die volle Rüstung Gottes anzuziehen, und sie lehrt sie sowohl, was die Früchte des Geistes sind als auch was die Früchte des Fleisches sind, die vermieden werden sollen. Und sie bringt ihnen bei, wie man sie vermeidet.

John Wesleys Mutter, Susanne Wesley, sagte: *"Sie formen ein Kind bei drei, und bis zu diesem Alter haben Sie alles in dieses Kind gesteckt, was es jemals im Leben haben wird, was Charakter, Gerechtigkeit, Integrität, Demut, Moral, Ethik, Liebe und Beziehung betrifft."* *Höflichkeit und Respekt*". In all diesen Fällen wird eine rechtschaffene Mutter ihr kleines Kind im Alter von drei Jahren unterweisen.

Wie Mose uns in **5 Mose**, Kapitel **6**, gelehrt hat. **5 Mose 6: 6-9**] besonders gegen **7 NIV**. *Drücke sie deinen Kindern auf. Sprechen Sie von ihnen, wenn Sie zu Hause sitzen und wenn Sie die Straße entlang gehen, wenn Sie sich hinlegen und wenn Sie aufstehen.*

Und wie wir aus der **Verstärkten Version 7** sehen. *Und diese Worte, die ich dir heute befehle, werden **zuerst in deinem Sinnesherzen sein**; dann sollst du sie schleifen und schärfen, damit sie eindringen und sie fleißig lehren und auf die Gedanken und Herzen deiner Kinder prägen und von ihnen sprechen, wenn du in deinem Haus sitzt und wenn du auf dem Weg gehst und wenn du dich hinlegst und wenn du aufstehst."*

Und so sehen wir, dass sie dazu Bilder und Schriften und alle möglichen Dinge, die die Kinder tatsächlich mit ihren Augen sehen werden, platzieren mussten. Wenn sie mit ihren Augen sehen, wird dies einen Einfluss auf ihren Verstand und in ihren Herzen haben.

Nun, dies sind nicht die einzigen Fächer, die sie in diesem Alter unterrichtet wird. Andere Fächer, die sie kennen muss, um unterrichten zu können, sind: **1.** Selbstdisziplin, **2.** Grundhygiene, **3.** Grundnahrung, **4.** Wie man liebt und **5.** Wie man Liebe annimmt, **6.** Manieren und **7.** Soziale Gnaden. **8.** Wie zu lesen, **9.** Grammatik, **10.** Kommunikationsfähigkeiten, wie ihre Gedanken in Worten, durch korrektes Sprechen und Schreiben auszudrücken. **11.** Grundlegende Mathematik, **12.** Grundlegende Biologie, **13.** Grundlegende Zoologie, **14.** Grundlegende Botanik, **15.** Grundlegende Astronomie, und Sie sehen, die Liste kann weiter und weiter gehen.

Jetzt weiß ich, dass ich nicht alle aufgelistet habe, aber ich hoffe, Sie verstehen den Sinn dieser Predigt.

Eine "**gerechte Mutter zu sein, ist ein heilige Vertrauen**", den wir dafür zur Rechenschaft ziehen, wie sich unsere Kinder entwickeln. Und wenn wir sehen, dass unsere Kinder großgezogen werden und Gott dienen, sollten wir wissen, dass es irgendwo eine tugendhafte Mutter gibt, die "**dieses Kind so erzogen hat, wie es sein sollte, dass es nicht fort geht, wenn es älter wird**".

Lasst uns unsere Köpfe zum Gebet neigen.